Objekt:	Schenck, Hans: Kurfürstin Sabina von Brandenburg
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, Renaissance
Inventarnummer:	18200408

Beschreibung

Medaillenmodell aus Kalkstein.
Vorderseite: Brustbild der Kurfürstin Sabina nach links, mit Haarnetz und flachem Barett, hoher, mit Stickereien verzierter Stehkragen, dreifache Schmuckkette mit Anhänger, Oberkleid ornamental verziert mit Puffärmeln. Breiter Blätterrand.
Provenienz: Aus der aufgelösten Kunstkammer überwiesen.

Grunddaten

Material/Technik:	Stein; geschnitten
Maße:	Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 54 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1558
	wer	Hans Schenck (1500-1566)
	wo	Brandenburg
Besessen	wann	
	wer	Brandenburgisch-Preußische Kunstkammer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Sabina von Brandenburg-Ansbach (1529-1575)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Medaille
- Medailleur
- Modell
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts II (1931) Nr. 2254 Taf. 229,3.
- J. Menadier, Schaumünzen des Hauses Hohenzollern (1901) Nr. 45.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum Cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 8 (dieses Stück)..